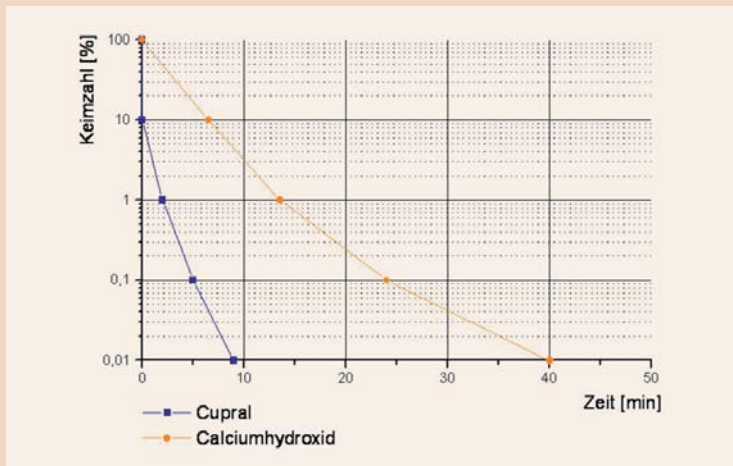


Geht es auch ohne?

Cupral® – einfach anzuwendendes Präparat auch ohne Antibiotikaeinsatz.

Die Ursache einer Parodontitis sind parodontalpathogene Bakterien, die die Mundhöhle besiedeln. Allerdings sind nur wenige der mehr als 500 in der Mundhöhle vorkommenden Bakterien als solche einzustufen. Parodontalerkrankungen erhöhen das Risiko von Frühgeburten und

Durch die Calciumcarbonat-Membran, die beim Kontakt zum durchbluteten Gewebe entsteht und die Permeabilität für Agenzien hin zum nichtinfizierten Gewebe verringert, verhält sich das Präparat gegenüber nichtinfiziertem Material gewebeschonend.



Zeitlicher Abfall der Konzentration lebender Keime einer Enterokokken-Kultur in einer verdünnten Suspension von Kupfer-Calciumhydroxid (= Cupral®, blaue Kurve) im Vergleich zu dem in einer Calciumhydroxid-Suspension (orange Kurve).

Neugeborenen mit unterdurchschnittlichem Geburtsgewicht und einer Vielzahl weiterer Erkrankungen, wie atherosklerotische Gefäßerkrankungen, welche wiederum zu Herzinfarkt oder Schlaganfall führen können. Daher sollte eine Parodontitiserkrankung nicht unbehandelt bleiben.

Cupral® hat sich als einfach anzuwendendes Präparat auch ohne Antibiotikaeinsatz bewährt. Es handelt sich hierbei um einen Wirkstoffkomplex aus hochdisperser Calciumhydroxid mit einem pH-Wert von > 12,4 und nichtmetallischen Kupfersalzen. Diese komplexgebundenen Kupfersalze führen zu einer signifikant höheren Wirksamkeit gegenüber konventionellen Calciumhydroxid-Präparaten. Bemerkenswert ist die Langzeitwirkung des Cupral®, die in dem speziellen Regenerationsprozess der Kupfersalze begründet ist.

Die Anwendung von Cupral® als Breitbandtherapeutikum ohne Resistenzwirkung hat sich daher in der Parodontologie vielfach bewährt und ist als kostengünstige Alternative zu den klassischen Parodontitispräparaten in vielen Praxen bereits fester Bestandteil einer wirkungsvollen Behandlung.

Die Applikation erfolgt einfach mit einem Spatel oder direkt mit der Dosierspritze. Bei deutlicher Taschenbildung kann auch ein Cupral®-getränkter Baumwollfaden in die Tasche eingebracht werden. Auch ein Austamponieren der Taschen mit einem getränktem Schwämmchen für ca. 20 bis 30 Minuten ist möglich. **PT**

Humanchemie GmbH
Tel.: +49 5181 24633
www.humanchemie.de

Optimale Patientenversorgung

BIOMET 3i kündigt neue Produkte im strategischen Portfolio an.

BIOMET 3i hat eine Vereinbarung für den Vertrieb des ZEST LOCATOR® Overdenture Implant Systems unterzeichnet. Dieses System bietet eine weniger invasive Alternative für Patienten, die ein begrenztes Knochenvolumen haben, aber dennoch implantatgestützte dentale Teil- oder Vollprothesen wünschen.

BIOMET 3i wird auch den Vertrieb des Implantatentfernungskits von NeoBiotech übernehmen. Dieses Kit wurde speziell für Zahnimplantologen entwickelt, die im Falle von Peri-Implantat-Komplikationen ein Implantat von der entzündeten Stelle entfernen müssen. Mithilfe des Entfernungskits können Anwender Implantate atraumatisch aus Multi-Implantat-Systemen entfernen, sodass der Arzt eine erneute Behandlung

mit einem Implantat in Betracht ziehen kann, das zur Linderung von Periimplantitis entwickelt wurde (z. B. das 3i T3® Implantat).



Bart Doedens, Präsident von BIOMET 3i, erklärt, dass diese neuen Produktprodukte zusammen mit einer Reihe geplanter neuer Technologien dem Unternehmen die Möglichkeit bieten, sich auf die Vermarktung der

folgenden strategischen Systemlösungen zu konzentrieren: nachhaltige Ästhetik, Vollprothesen-Rehabilitation und Peri-Implantat-Gesundheitsmanagement.

„Wir unternehmen die richtigen Schritte, um die Behandlungslösungen anzubieten, die unsere Kunden benötigen und für ihre Patienten wünschen“, sagt Doedens. „Es geht nicht mehr nur um die ‚Produkte‘, die man verkauft. Unsere Ärzte möchten Lösungen, sodass sie ihre Patienten besser behandeln können.“ **PT**



BIOMET 3i Deutschland GmbH
Tel.: +49 800 1016420
www.biomet3i.de

Messebesucher sind überzeugt

Hager & Meisinger GmbH stellen Politursets und Knochenaufbaumaterial vor.

Das Unternehmen zieht nach dem Sommer/Frühherbst 2014 mit zahlreichen Messeausstellungen eine rundum positive Bilanz.

Erstmals stellte Meisinger auf den Fachdental-Messen in Leipzig und Stuttgart sowie dem EAO-Kongress in Rom, Italien, mit den Luster® Twist Kits flexible Poliersysteme für das intra- und extraorale Bearbeiten aller Keramikrestorationen vor. Die flexiblen Polierlamellen ermöglichen eine optimale Anpassung an jede Oberflächenstruktur und erzeugen auch in schwer zugänglichen Bereichen wie der Okklusalfäche hochglänzende Arbeitsergebnisse. Dank des materialschonenden Designs bleibt die ursprüngliche Oberflächenstruktur erhalten. Die viertelteilige Abstufung der Diamantkörnung sorgt für kurze Bearbeitungs- und lange Standzeiten. „Zahlreiche Gesprä-

che mit Zahnärzten und Implantologen haben uns bestätigt, dass die Hoch-



Twist Polishing Kit.

glanzpolitur an schwer zugänglichen Bereichen wie zum Beispiel auf den Okklusalfächen mit herkömmlichen Politursystemen oftmals nicht zu einem zufriedenstellenden Arbeits-

ergebnis führt. Genau diese Schwierigkeit haben wir nun mit den Twist Kits behoben“, erläutert Meisinger-General Sales Manager Sebastian Lehmann.

Parallel wurde mit dem „Twist Polishing Kit“ ein entsprechendes System zur Politur aller Kompositrestaurationen mit den gleichen Eigenschaften entwickelt.

Neben den brandneuen Politursets war auch das Interesse an dem im Frühjahr vorgestellten Knochenaufbaumaterial NanoBone® nach wie vor sehr groß. NanoBone® ist als „granulate“, „block“ und fertig angemischtes „putty“ zur sofortigen Anwendung verfügbar und hat sich in über 300.000 Behandlungen klinisch bewährt. **PT**

Hager & Meisinger GmbH
Tel.: +49 2131 2012-0
www.meisinger.de

ANZEIGE

Referent | Prof. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf

Parodontologie von A-Z

Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationkurs

6. Februar 2015 in Unna | Hotel Park Inn Kamen

Programmflyer
Kursinhalte, Preise und Anmeldeformular

Organisation | Anmeldung
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com

Faxantwort | 0341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zur Kursreihe „Parodontologie von A-Z“.

Titel | Vorname | Name _____

E-Mail _____

Praxisstempel _____

4 Fortbildungspunkte

DTG 12/14

80 Jahre erfolgreich

Deppeler: Küretten für die Parodontalbehandlung.

Während DSS-Küretten ideal sind für den Einsatz bei den meisten parodontalen Behandlungen, bleiben Gracey-Küretten gleichwohl unersetzlich. Aus diesem Grund hat das Unternehmen die klassischen Gracey-Küretten weiterentwickelt und ihnen eine

Produkt des Monats



neue Dimension gegeben. Wie alle Deppeler-Produkte wurden auch die Deep Gracey-Küretten zur Optimierung der Parodontalbehandlung entworfen. Die Küretten wurden bis ins kleinste Detail durchdacht: ideale Form, Winkel, Klingenstärke und -design bieten dem Zahnarzt, der Dental-

hygienikerin und natürlich auch dem Patienten maximalen Komfort. Zusammen mit den ergonomischen CLEANext-Griffen vereinen Deep Gracey-Küretten Ergonomie mit Sicherheit und Effizienz. Aus Anlass des

80. Firmenjubiläums schenkt Ihnen Deppeler ein limitiertes Modell des M23CN für den Kauf eines Gracey-Küretten-Sets. Das Angebot gilt ausschliesslich bei

Bestellungen über unsere Webseite und nur solange der Vorrat reicht.



Deppeler SA
Tel.: +41 21825 1731
www.deppeler.ch

Unvergleichbar in Machart & Anwendung

Interdentalreinigung leicht gemacht: TePe EasyPick™ – jederzeit und überall.

TePe EasyPick™ ist die einfache Lösung zur Reinigung der Zahnzwischenräume. Besonders Patienten, denen die Zahnzwischenraumreinigung bislang als zu aufwendig erschien, erleben mit dem neuen Dental-Stick TePe EasyPick™, wie einfach und effizient Interdentalpflege mit dem Mundhygienespezialisten TePe sein kann.

Tatsache ist: Interdentalreinigung gehört zu den wichtigsten Grundlagen der Mundhygiene – und wird dennoch von einem Großteil der Patienten vernachlässigt. Mit dem modernen Dental-Stick TePe EasyPick™ hat der schwedische Mundhygienespezialist jetzt ein neues Produkt entwickelt, das die Interdentalreinigung ganz leicht macht: Somit ist TePe EasyPick™ jederzeit anwendbar und auch für jedermann geeignet.

TePe EasyPick™ vereinfacht Patienten den Einstieg in die Interdentalreinigung, eignet sich darüber hinaus aber auch für die komplette Mundhygiene und ergänzend zur Anwendung von Interdentalbürsten. Unterwegs kann die interdental Reinigung mit TePe EasyPick™ auch jenseits des heimischen Badezimmers ganz unkompliziert durchgeführt werden. Und wer Probleme bei der Anwendung von Flossetten oder Zahnseide hat, erreicht mit TePe EasyPick™ ganz leicht eine optimale Mundhygiene. Dieses Produkt ist weder in der Machart noch in der Anwendung vergleichbar mit Zahnseide oder Interdentalbürsten. Es ergänzt als neue Produktkategorie im Bereich der interdentalen Reinigung die effizienten und ausgereiften Prophylaxe-Produkte von TePe.

Der Kern aus Polyamid macht TePe EasyPick™ für eine sichere Anwendung biegsam und stabil. Die Reinigungsfläche mit den umlaufenden Silikonlamellen entfernt effektiv, aber schonend Bakterien und Essensreste zwischen den Zähnen und ist sanft zum Zahnfleisch. Die Kombination der Materialien Silikon und Polyamid sorgt für Flexibilität und Stabilität. Der rutschfeste Griff ermöglicht eine sichere und bequeme Anwendung.

Für eine gründliche und schonende Reinigung wird TePe EasyPick™ in den Interdentalraum eingeführt, Vor- und Rückwärtsbewegungen entfernen Bakterien und Essensreste zwischen den Zähnen. Aufgrund seiner Flexibilität eignet er sich auch sehr gut für die interdental Reinigung der Molaren. Dank der schmal zulaufenden Form passt TePe EasyPick™, der in zwei Größen erhältlich ist (XS/S und M/L), im Grunde in jeden Interdentalraum.

Ein praktisches Taschentu für die hygienische Aufbewahrung ist in jeder Packung enthalten. TePe EasyPick™ eignet sich auch für Patienten mit Zahnsparren/Brackets, Kronen, Brücken und Implantaten. „Durch diese einfache und komfortable Anwendung ist TePe EasyPick™ für jedermann jederzeit nutzbar“, fasst Helen Richenzhagen, Geschäftsführerin von TePe, zusammen.



TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH
Tel.: +49 40 570123-0
www.tepe.com



„Herausforderung Periimplantitis“ trifft den Nerv der Zeit

PerioChip® erzielt beeindruckende Erfolge.

Bei jährlich circa einer Million gesetzter Implantate in Deutschland erhöhen sich in den Praxen die Periimplantitisfälle. Für dieses Krankheitsbild gibt es bisher keine etablierten Behandlungsformen. Die zertifizierte Fortbildungsreihe „Herausforderung Periimplantitis“ nimmt sich dieser Problemstellung an und diskutiert einen innovativen, nichtoperativen Ansatz. Mit großem Interesse verfolgten in diesem Jahr rund 200 Teilnehmer in Frankfurt am Main, München und Berlin neueste Protokolle, um den Implantatkiller Nr. 1 in den Griff zu bekommen.

Parodontologe Prof. Eli Machtei (Universitäten Haifa und Harvard) entwickelte neue Therapieverfahren mit PerioChip®, die sowohl bei Parodontitis als auch Periimplantitis beeindruckende Erfolge erzielten. Durch die Mehrfachgabe von PerioChip®, einem hoch dosierten Chlorhexidinchip

(36 Prozent CHX), der lokal mit einer Pinzette in Taschen appliziert wird, verzeichnete er mit seinem Team Reduktionen der Taschentiefen bei Implantaten von bis zu 2 mm¹: Ganz ohne operativen Eingriff. Wertvolle Unterstützung, um Patienten besser behandeln zu können, bot auch der Vortrag von Priv.-Doz. Dr. Adrian Kasaj von der Universität Mainz. „Es ist sehr interessant, zu sehen, welchen wissenschaftlichen Hintergrund die Produkte haben. Auch aus diesem

¹ Machtei et. al., J Clin Perio 2011, Vol. 38, Nr. 11 | Machtei et. al., J Clin Perio 2012, Vol. 39, Nr. 12



Priv.-Doz. Dr. Adrian Kasaj über das Ausbreiten von pathogenen Keimen.

Grund empfehle ich Kollegen, sich die Zeit für diese Fortbildung zu nehmen“, freute sich Dr. Tatjana Hussain, Berlin, über das informative Zusammenkommen.

Praxistrainerin und Dentalhygienikerin Astrid Appe rundete den Themenkomplex mit ihrem Spezialgebiet zur Honorierung unter betriebswirtschaftlichen Aspekten ab: „Fortbildungen sind eine gute Gelegenheit, sich mit Kollegen fachlich auszutauschen – gerade in Sachen Abrechnung“, unterstrich sie die Notwendigkeit von Fortbildungen.

Eine Fortsetzung der Veranstaltungsreihe ist wegen großer Nachfrage für 2015 in weiteren Städten Deutschlands und auch in Österreich geplant.

Dexcel Pharma GmbH
Tel.: +49 6023 9480-0
www.dexcel-pharma.de

ANZEIGE

Referent | Dr. Tomas Lang/Eszen

Kursreihe Endodontie

Für **Einsteiger, Fortgeschrittene** und **Profis**

Programmflyer
Kursinhalte, Preise und
Anmeldeformular

Veranstalter/Anmeldung
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Bis zu **17** Fortbildungspunkte

1 Basiskurs ● ● ●

Sichere und professionelle Lösungen für Standardfälle – Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

Unna 06. Februar 2015 | Warnemünde 05. Juni 2015 | Leipzig 11. September 2015 | Konstanz 25. September 2015 | Essen 13. November 2015

2 Fortgeschrittenenkurs ● ● ● ●

Sichere und professionelle Lösungen auch komplexer endodontologischer Probleme – Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

Unna 07. Februar 2015 | Warnemünde 06. Juni 2015 | Leipzig 12. September 2015 | Konstanz 26. September 2015 | Essen 14. November 2015

3 Die Masterclass ● ● ● ● ●

Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Essen 24. Oktober 2015 | Essen 28. November 2015

Faxantwort | 0341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zur **KURSREIHE ENDODONTIE** zu.

Titel | Vorname | Name

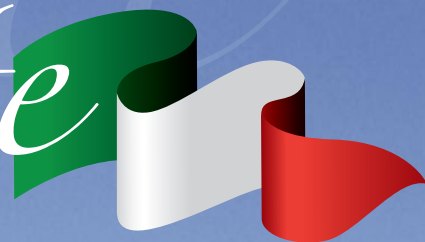
E-Mail-Adresse (bitte angeben)

Praxisstempel

DTG 12/14

Nähere Informationen zu den Kursinhalten, den Preisen und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie auch unter www.oemus.com

2. Giornate Romane



Implantologie ohne Grenzen

19./20. Juni 2015

Rom/Italien | Sapienza Università di Roma

Neues
Veranstaltungsdatum:

19./20.
Juni 2015

Veranstalter/Organisation

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Mauro Marincola/Rom
Prof. Dr. Andrea Cicconetti/Rom



SAPIENZA
UNIVERSITÀ DI ROMA



VIDEO
Giornate Romane 2013



Faxantwort: 0341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zum Kongress *Giornate Romane – Implantologie ohne Grenzen* am 19./20. Juni 2015 in Rom/Italien zu.

Titel | Vorname | Name

E-Mail-Adresse (bitte angeben)

Praxisstempel